

Germany-Duisburg: Software package and information systems

OJ S 215/2023 08/11/2023

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47059

Country: Germany

Contact person: Teildezernat ZA 4.2

E-mail: TDZA42.LZPD@polizei.nrw.de

Telephone: +49 2034175-74200

Fax: +49 2034175-6998

Internet address(es):Main address: <https://lzpd.polizei.nrw/>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Landesoberbehörde der Polizei des Landes NRW

I.5. Main activity

Public order and safety

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Beschaffung einer Software zur Sicherstellung der Verschlüsselung der E-Mailkommunikation

II.1.2. Main CPV code

48000000 Software package and information systems

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung einer Softwarelösung zur Sicherstellung der geschützten Kommunikation der Polizei des Landes NRW mit Behörden und Unternehmen für 50.000 Nutzer bis zum 30.10.2026.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Zur Sicherstellung der geschützten Kommunikation beschaffte der Auftraggeber 50.000 Lizenzen des Produktes JuliaMailOffice.

Der genaue Auftragswert wird aus dem Gesichtspunkt der Schutzes berechtigter Bieterinteressen nicht beziffert.

Dieser liegt im mittleren sechsstelligen Bereich.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Die Auftragsvergabe erfolgte im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb nach § 14 Abs. 4 Nr. 2 lit. b. und c. sowie § 17 Abs. 5 VgV.

Aufgrund der Anforderungen an die hohe IT-Sicherheit des Netzwerkes der Polizei sowie der genauen technischen Abstimmung der einzelnen Schutzmechanismen des Gesamt-IT-Systems konnte allein die Beschaffung der Software JuliaMailoffice die Anforderungen des Auftraggebers an den Beschaffungsgegenstand decken. Die Software wird allein durch den Auftragnehmer vertrieben, da diesem ein Ausschließlichkeitsrecht an der Software zusteht. Produkte von Wettbewerbern bergen das Risiko der Schwächung der Sicherheit der IT-Infrastruktur der Polizei des Landes NRW und bergen das Risiko von Störungen.

Das Produkt JuliaMailoffice bildet hochsensible, nicht für Dritte bestimmte, Kommunikationsprozesse ab.

Vernünftige Alternativen oder Ersatzlösungen existieren nicht, allein der Weiterbetrieb der Software Julia mail die Anforderungen an eine geschützte Kommunikation.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

26/10/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Allgeier Cyris GmbH

Postal address: Hans-Bredow-Straße 60

Town: Bremen

NUTS code: DE50 Bremen

Postal code: 28307

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vkrlhd-k@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221147-2954

Internet address: <https://www.brd.nrw.de/themen/kommunales/vergabekammer-rheinland>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

Postal code: 47059

Country: Germany

Telephone: +49 2034175-74200

Fax: +49 2034175-6998

Internet address: <https://lzpd.polizei.nrw/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach § 160 GWB. Nach § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Hierbei ist nach § 160 Abs. 2 GWB jedes Unternehmen antragsbefugt, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggeber, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen ist.

Nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber den Auftrag ohne vorherige Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

Nach § 135 Abs. 2 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Nach § 135 Abs. 3 GWB tritt die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB nicht ein, wenn

1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,
2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet hat, den Vertrag abzuschließen, und
3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

VI.4.4.

Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Teildezernat ZA 4.2

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

Postal code: 47059

Country: Germany

E-mail: TDZA42.LZPD@polizei.nrw.de

Telephone: +49 2034175-74200

Fax: +49 2034175-6998

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/11/2023